

Wahre Freundschaft zum MGV aus Forstwald gepflegt

Wer einmal frische Pfälzer Waldluft schnupperte, kommt gerne wieder.
Besonders, wenn eine Männerfreundschaft dahinter steht.



Die Sänger des MGV Forstwald mit einer Delegation der Feuerwehr.

Solche Freundschaft besteht zwischen dem Männergesangsverein Forstwald 1936 bei Krefeld und der Freiwilligen Feuerwehr Donsieders. Die Freunde des MGV Forstwald waren am vergangenen Wochenende auf Sommerbesuch in der Verbandsgemeinde Rodalben.

Die freundschaftlichen Bande zwischen dem MGV und der Freiwilligen Feuerwehr Donsieders führten in diesem Jahr zu einem gemeinsamen Frühschoppen in das Gasthaus „Birkwieserhof“. Die 21-köpfige Sängerschar verbrachte ihren Sommerausflug zum wiederholten Mal in der Verbandsgemeinde Rodalben.

Vom ausgewählten Domizil, dem „Hilschberghaus“ in Rodalben, ging es gleich am Anreisetag nach Donsieders zu den ebenfalls freundschaftlich verbundenen Sängern des Gesangsvereins "Fröhlichkeit". Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Wanderschaft. Der Weg führte weiter zum Gasthaus „Birkwieserhof“ bei Clausen um dort mit Kameraden der Feuerwehr Donsieders beim Frühschoppen und Mittagessen die Freundschaftsbände zu stärken. Diese seltsame Konstellation, MGV und Feuerwehr Donsieders, kam vor über zehn Jahren eher zufällig zustande. Damals waren die Sänger zu Gast in Rodalben und wanderten sonntags eher zufällig nach Donsieders zum Frühlingfest der Feuerwehr. Kontaktfreudig wie die "Männer von der Spritz" sind, wurde die Sängerschar herzlich bewirtet. Als Dank

und zur Freude aller Gäste sang die Wanderschaft aus Forstwald im Laufe des Nachmittags einige Lieder. Diese Freundschaft wurde durch den Besuch einer Delegation der Feuerwehr beim 75-Jubiläum 2011 in Tönisvorst bei Krefeld erwidert. Gepflegt wird dieser Bund über den Vorsitzenden des MGV Armin Denz und den ehemaligen langjährigen Wehrführer der Feuerwehr Donsieders, Wolfgang Ferdinand. So bleibt die Feuerwehr über die gesanglichen Auftritte und Aktivitäten im Ruhrpott auf dem Laufenden. Als kleine Erinnerung an das diesjährige Treffen überreichte Denz ein kleines Liederbuch des Sängers „Trabant“ an die Feuerwehr, damit jeder singen kann. Alle anderen Ausagen, „man könnte nicht singen“, seien „Quatsch“, so die Meinung des erfahrenen Sängers.

Am Sonntagabend stand abschließend ein gemütliches Zusammentreffen mit den Pfälzerwaldfreunden in Rodalben auf dem Programm. Am nächsten Tag war ein Ausflug zum Paddelweiher bei Hauenstein geplant, bevor es am vergangenen Dienstag wieder hieß, Abschied zu nehmen bis zum Wiedersehen. Die Feuerwehr Donsieders wünschte den Sängern aus Forstwald zum Abschied allzeit eine gute Stimmung und schöne Erinnerungen an die Pfalz. *bott*